



# *Kirchenmusik*

Programm September  
2026 bis Februar 2027

katholische  
kirche  
derendorf  
pempelfort

## **Katholische Kirchengemeinde**

### **Heilige Dreifaltigkeit**

Barbarastraße 9

40476 Düsseldorf

[pastoralbuero@kath-derendorf-pempelfort.de](mailto:pastoralbuero@kath-derendorf-pempelfort.de)

**[kirchedp.de](http://kirchedp.de)**

### **Kirche Heilige Dreifaltigkeit**

Jülicher Straße 50

40476 Düsseldorf

### **Kirche Heilig Geist**

Ludwig-Wolker-Straße / Moltkestraße

40477 Düsseldorf

### **Kirche Herz Jesu**

Roßstraße 75

40476 Düsseldorf

### **Kirche Sankt Adolfus**

Kaiserswerther Straße 60

40477 Düsseldorf

### **Kirche Sankt Lukas**

Hugo-Viehoff-Straße / Ulmenstraße

40468 Düsseldorf

Ansprechpartner Kirchenmusik

### **Guido Harzen**

Seelsorgebereichsmusiker

0177 7977414

**[guidoharzen@gmx.de](mailto:guidoharzen@gmx.de)**

### **Bernd Müller**

Organist und Chorleiter

Weitere Informationen:

**[kirchedp.de/kirchenmusik](http://kirchedp.de/kirchenmusik)**

## SUNDAY SOUNDS

Im Mittelpunkt dieser neuen internationalen Konzertreihe steht die im Sommer 2025 eingeweihte, große Orgelanlage in der Kirche Heilige Dreifaltigkeit. Aus zwei Orgeln der 1950er-Jahre schuf die Orgelbau-Firma Seifert (Kevelaer) ein durch seine Dynamik und Farbigkeit im Kirchenraum beeindruckendes Instrument. Mit 2 Spieltischen, 3 Standorten, 3 Schwellwerken und insgesamt 107 Registern mit ca. 8000 Pfeifen ist diese Orgel nicht nur die größte Düsseldorfs, sondern auch die zweitgrößte im Erzbistum Köln nach dem Dom. Herausragende Orgelinterpreten aus Deutschland und aller Welt werden innerhalb dieser Reihe einmal im Monat sonntags um 18.00 Uhr dieses einzigartige Instrument meisterhaft zum Klingen bringen.

*Die Konzerte der „Sunday Sounds“-Reihe kosten bewusst keinen Eintritt: Alle können bei der Türkollekte zum Erhalt des Angebots beitragen.*

## KONZERTE

Unsere großen, stadtbildprägenden Kirchen laden geradezu dazu ein, in ihnen auch außerhalb der Gottesdienste wunderbare Musik erklingen zu lassen. So fasst das Format „Konzerte“ die Termine eigener Ensembles wie auch externer Veranstalter zusammen und lädt alle Interessierten zum Besuch der musikalischen Veranstaltungen ein.

## MUSIK IM GOTTESDIENST

Unsere Gottesdienste sind die geistliche Keimzelle unseres Glaubens und unserer Gemeinde. Eine besondere und qualitätvolle musikalische Gestaltung drückt diese Bedeutung besonders aus. Ob an den kirchlichen Hochfesten, oder an „ganz normalen“ Wochenenden: Gute Musik lässt uns die Gegenwart Gottes in der Liturgie spüren. Seien Sie alle herzlich eingeladen zum Besuch unserer Gottesdienste!

**Daniel Zaretsky** wurde 1964 in Leningrad geboren, studierte am dortigen Konservatorium (1989 Abschlussprüfungen in den Fächern Orgel und Klavier) und an der Musikakademie in Helsinki bei Kari Jussila (1993 Konzertdiplom mit Auszeichnung).

Konzertverpflichtungen führten ihn seit 1988 in alle bedeutenden Städte der UdSSR. Seit 1989 spielt er auch vermehrt im Ausland, u.a. in Deutschland, der Schweiz, Österreich, Italien, Holland, Skandinavien, Frankreich, Großbritannien, Spanien, Portugal, Tschechien, Slowakei, Malta, Israel, in den USA, Australien, China, Japan, Korea und in Südamerika (Argentinien, Brasilien, Uruguay).

1991 gewann er den 1. Preis im Nationalen Orgelwettbewerb der UdSSR, ferner den 3. Preis beim Internationalen Wettbewerb in Speyer (Deutschland), 1990 ein Ehrendiplom (als Finalist) beim Internationalen Wettbewerb in Italien und 1993 in Finnland (Lahti).

Als Konzertorganist, Wettbewerbsjuror (Russland, Deutschland, Frankreich, Polen, Italien, Spanien, Luxembourg, Holland, Schweiz, Malta, Korea, Kanada) und Orgelexperte ist er ständig gefragt.

CD- und Rundfunk-Aufnahmen in Russland, Deutschland, Schweiz, Dänemark, Italien, Lettland.

Von 1997 bis 2007 war er 1. Organist an der Philharmonie St. Petersburg. Seit 2011 ist er Professor und Leiter der Orgelabteilung in St. Petersburger Konservatorium. 2020 wurde ihm den Titel "Organist des Jahres 2020" in seinem Land verliehen.

# SUNDAY SOUNDS

## Sonntag, 20. September, 18.00 Uhr Kirche Heilige Dreifaltigkeit

*An der Orgel: Prof. Daniel Zaretsky (St. Petersburg)*

«Musik der katholischen und orthodoxen Kathedralen»

Louis Marchand (1669-1732)

Grand Dialogue

Tierce en taille

Theodore Dubois (1837-1924)

Toccata G-dur

Eugene Gigout (1844-1925)

Minuetto und Toccata (aus „Dix Pièces“ 1892)

Cesar Franck (1822-1890)

Andantino

Pièce héroïque

Louis Vierne (1870-1937)

Carillon de Westminster

Gennadi Below (1939-2025)

Choral und Postludium

Christopher Kuschnarev (1890-1960)

Passacaglia



**Gianluca Libertucci**, geboren 1967 in Rom, hat bereits als Kind in der berühmten Cappella Sistina gesungen. Am Konservatorium in Rom erwarb er das Diplom in Orgel und Orgelkomposition unter der Leitung von Luigi Celeghein. In Meisterkursen u. a. mit Michael Radulescu, Christopher Stembridge und Ludger Lohmann hat er seine Kenntnisse in der Interpretation von Orgelmusik der verschiedenen Stilrichtungen erweitert.

Von 2012 bis 2022 war er Lehrstuhlinhaber für Orgel und Orgelkomposition am Konservatorium in Venedig. Seit 2022 lehrt er am Konservatorium „Licinio Refice“ in Frosinone.

Daneben entfaltet er eine rege Konzerttätigkeit u. a. im Rahmen wichtiger Orgelfestivals in Europa und in den USA. So war er bereits bei den Orgelfeierstunden im Kölner Dom, dem Internationalen Düsseldorfer Orgelfestival, den Wuppertaler Orgeltagen und dem Konzertzyklus am Essener Dom zu hören.

2019 verlieh ihm das Maison des Artistes in der Aula Magna der Universität „La Sapienza“ in Rom die „Gold Medal International Award“ für besondere künstlerische, berufliche und pädagogische Verdienste.

Neben seiner Tätigkeit in Lehre und Liturgie widmet er sich auch Fragen des Orgelbaus. So hat er die Restaurierungsarbeiten aller Orgeln des Petersdomes geleitet.



# SUNDAY SOUNDS

## Sonntag, 4. Oktober, 18.00 Uhr Kirche Heilige Dreifaltigkeit

*An der Orgel: Gianluca Libertucci (Basilika St. Peter, Rom)*

### Programm:

Johann Kaspar Kerll (1627-1693)

Batalla imperial de V tono

Capriccio sopra il cucu

Dietrich Buxtehude (1637-1707)

Ciacona in e-Moll BuxWV 160

Giovanni Morandi (1777-1856)

Rondò con imitazione de' campanelli

Joseph Gabriel Rheinberger (1839-1901)

Cantilene (aus der „Sonata op. 148 Nr. 11“)

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Toccata et Fuga d-Moll "Dorische" BWV 538

Licinio Refice (1883 – 1954)

Berceuse (Transkription für Orgel: Raffaele Manari)

William Mathias (\*1964)

Processional

Vincenzo Petrali (1832-1889)

Andante Nr. 2 (aus „Tre adagi per l'elevazione“)

Percy E. Fletcher (1879-1932)

Festival Toccata

**Paolo Oreni** (Jahrgang 1979) begann schon mit 11 Jahren als Jungstudent am Musikinstitut „Gaetano Donizetti“ Orgel und Orgelkomposition zu studieren. Ab 2000 setzte er seine musikalischen Studien am Nationalkonservatorium von Luxemburg fort. Dort gewann er 2002 den ersten Preis im internationalen Wettbewerb „Prix Interrégional-Diplôme de Concert“. Prägend für ihn war die Begegnung mit Jean Guillou in Paris.

In Rahmen seiner Tätigkeit als Orgelsolist wird er regelmäßig von den bekanntesten internationalen Festivals für Musik in Italien, Frankreich, Luxemburg, Belgien, Deutschland, Österreich, Niederlande, Großbritannien, Dänemark, Schweden, Spanien, Portugal, Finnland, Norwegen, Albanien, Israel, Polen, Rumänien, Malta, Tschechien und auf die Kanarischen Inseln eingeladen.

Für die französische Plattenfirma Fugatto hat er auf der Bossi-Orgel in Cremolino eine CD aufgenommen, ebenso für ORGANpromotion auf der Rieger-Orgel in Reutlingen, sowie für die Gemeinde von Salorno in Südtirol an der Pirchner-Orgel. Viele Konzerte wurden von europäischen Radiosendern aufgenommen und gesendet.

Paolo Oreni hält regelmäßig Meisterklassen über Improvisation und Literaturspiel von Bach bis zur zeitgenössischen Musik. Er fungiert darüber hinaus als Jurymitglied bei nationalen und internationalen Wettbewerben.

Als Orgelsachverständiger beschäftigt er sich in Zusammenarbeit mit verschiedenen europäischen Orgelbauern mit der Planung moderner Pfeifenorgeln. Seine eigene transportable Konzertorgel entwarf er selbst.



**Sonntag, 29. November, 18.00 Uhr**

## **Kirche Heilige Dreifaltigkeit**

*An der Orgel: Paolo Oreni (Mailand)*

### **Programm:**

**Johann Sebastian Bach (1685-1750)**

**Sinfonia aus der Kantate 29 (Transkription:  
Marcel Dupré)**

**Franz Liszt (1811-1886)**

**Fantasie und Fuge über den Choral „Ad nos, ad  
salutarem undam“**

**Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840-1893)**

**Scherzo aus der Symphonie Pathétique  
(Transkription: Jean Guillou)**

**Paolo Oreni (\*1979)**

**Improvisierte Symphonie über Publikumsthemen**



**Jörg Janssen**, geboren 1955 in Kleve, erhielt ersten Saxophonunterricht an der Rheinischen Musikschule Köln. Nach dem Abitur Studium zunächst an der Pädagogischen Hochschule in Köln, 1976 Aufnahmeprüfung an der Musikhochschule in Köln, Studium mit Hauptfach Saxophon, 1982 abgeschlossen mit der staatlichen Musiklehrerprüfung.

Bereits während des Studiums private Lehrtätigkeit als Saxophonlehrer, 1982 dann Anstellung an der Musikschule der Stadt Siegburg, ab 1985 hauptamtlich und in Vollzeit. Fächer: Saxophon, Klavier, Blockflöte sowie Leitung vieler Ensembles: Blockflötenensemble, Folk-Spielkreis, Saxophonquartett, Saxophonensemble, BigBand, Jazzband.

Regelmäßige Konzerttätigkeit als Solist. Seit dem Wintersemester 1995 Lehrbeauftragter für Saxophon an der Universität Siegen.

Nach dem Studium mehrere Meisterkurse für „klassisches Saxophon“ bei Jean-Marie Londeix, Ivan Roth und Johannes Ernst.

Auch nach seiner Pensionierung 2020 ist er weiterhin als Lehrer und Solist künstlerisch tätig.



# SUNDAY SOUNDS

## Sonntag, 20. Dezember, 18.00 Uhr Kirche Heilige Dreifaltigkeit

*Jörg Janssen (Saxophon), Siegburg*

*Guido Harzen (Orgel), Düsseldorf*

### Programm:

**Denis Bédard (\*1950)**

**Sonata I für Saxophon und Orgel**

**I. Invention / II. Barcarolle / III. Humoresque**

**Louis Vierne (1870-1937)**

**aus der 1. Orgelsymphonie op. 14: II. Fugue**

**Johann Sebastian Bach (1685-1750)**

**“Wachet auf, ruft uns die Stimme” BWV 645**

**(für Saxophon und Orgel)**

**Louis Vierne**

**aus der 1. Orgelsymphonie op. 14: III. Pastorale**

**Johann Sebastian Bach**

**“Nun komm, der Heiden Heiland” BWV 659**

**(für Saxophon und Orgel)**

**Trio super**

**“Nun komm, der Heiden Heiland” BWV 660 a due Bassi e  
Canto fermo**

**“Nun komm, der Heiden Heiland” BWV 661**

**In Organo pleno**

**Norbert Paar (\*1960)**

**“Maria durch ein Dornwald ging”**

**Louis Vierne**

**aus der 1. Orgelsymphonie op. 14: V. Andante**

**Paul Creston (1906-1985)**

**Rhapsodie für Alt-Saxophon und Orgel op. 108A**

# KONZ

**Samstag, 12.9.26, 17.00 Uhr**

**Kirche Heilige Dreifaltigkeit**

Orgelkonzert zum „16. Deutschen Orgeltag 2026“  
„Tuba tune and more“ – Werke von Bach, Karg-Elert  
u.a. Hanjo Robrecht (Orgel)

**Sonntag, 13.9.26, 17.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

Orgelkonzert zum „16. Deutschen Orgeltag 2026“  
„Orgel kann fast alles“ – Werke von Bach, Lloyd-Webber  
u.a. Hanjo Robrecht (Orgel)

**Samstag, 10.10.26, 17.00 Uhr**

**Kirche St. Adolfus**

Chor- und Orchesterkonzert  
M. Ravel, Klavierkonzert für die linke Hand  
G. Faurè, Cantique de Jean Racine  
F. Mendelssohn-Bartholdy, Symphonie Nr. 2  
(„Lobgesang“) f. Soli, Chor und Orchester  
projektCHOR Düsseldorf  
Mitglieder Kölner Sinfonieorchester  
Leitung: Stephan Hahn

Tickets: € 15 - € 35 im VVK bei  
[stephanhahn60@web.de](mailto:stephanhahn60@web.de)

**Samstag, 24.10.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Heilige Dreifaltigkeit**

Konzert im Rahmen des IDO-Festivals 2026:  
„Orgel & Sandmalerei“  
Irina Titova („Queen of Sand“)  
Hans-Andrè Stamm (Orgel)

Info und Tickets: [www.ido-festival.com](http://www.ido-festival.com)

# ZERTE

**Samstag, 31.10.26, 19.30 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

Tenebrae – Trauermusik am französischen Hof  
von Versailles“

Moderiertes Konzert in der Tradition der „Lecons de  
Tenebres“-Zeremonie

Barockensemble Lumière noire (Ltg. Cécile Dorchene  
& Henning Jendritza)

**Sonntag, 1.11.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Heilige Dreifaltigkeit**

Abschlusskonzert des IDO-Festivals 2026

Gabriel Faurè, Requiem

Städtischer Musikverein Düsseldorf

Choeur Regional Hauts-de-France

(Einstudierung: Éric Deltour)

Solisten

Prof. Dennis Hansel-Dinar (Leitung)

Odilo Klasen (Orgel)

Info und Tickets: [www.ido-festival.com](http://www.ido-festival.com)

**Samstag, 28.11.26, 16.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

Chorkonzert

Clara-Schumann-Kammerchor Düsseldorf

Leitung: Jean-Philippe Apel

**Sonntag, 29.11.26, 16.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

Adventskonzert

des Jungen Chores „Spirit of music“ (Ltg. Bernd Müller)

Stimmungsvolle Lieder zum Mitsingen und Zuhören

# KONZ

**Mittwoch, 2.12.26, 19.00 Uhr**

## **Kirche St. Adolfus**

Adventliches Konzert „Es naht ein Licht“

Christoph Graupner, Kantate „Das Licht des Lebens  
gehet auf“ und weitere Werke

Anastasia Kolabanova, Sopran

Jürgen Braun, Trompete

Eva-Maria Wolsing, Violine

Andrea Delbrouck, Viola

Mara Scholl, Cello

Friedemann Richter, Theorbe

Dominik Lorenz, Orgel

**Freitag, 1.1.27, 16.00 Uhr**

## **Kirche Herz Jesu**

Neujahrskonzert

Mit Amelie Deppe (Sopran), Carmen Huppertz (Saxo-  
phon), Willy Huppertz (Trompete) und Guido Harzen  
(Orgel)



# ERTE



# MUSIK IN GOTTES

**Samstag, 26.9.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Vorabendmesse*

Orgelmusik von R. Vaughan Williams (1872-1958):

Three Preludes founded on Welsh Hymn Tunes

Guido Harzen, Orgel

**Samstag, 24.10.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Vorabendmesse*

Musik für verschiedene Blockflöten

(Solistin: Dagmar Wilgo) und Orgel (Guido Harzen)

**Sonntag, 1.11.26, 11.00 Uhr**

**Kirche Heilige Dreifaltigkeit**

*Festmesse zu Allerheiligen*

David Briggs, Messe pour choeur d'hommes  
et orgue“ (2025)

Männerstimmen des „KonzertChor Düsseldorf“

Emanuel Fluck, Bariton

Prof. Stefan Palm, Orgel

**Sonntag, 8.11.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Heilige Dreifaltigkeit**

*Literaturgottesdienst*

Junger Chor „Spirit of music“ (Ltg. Bernd Müller)

**Sonntag, 22.11.26, 18.00 Uhr**

**Kirche St. Adolfus**

*Abendmesse*

anlässlich des Cäcilienfestes der Chorgemeinschaft Hl.

Dreifaltigkeit/Hl. Geist (Ltg. Bernd Müller)



# IM DIENST

**Mittwoch, 2.12.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Rorate-Messe I*

Ji-eun Lee (Flöte) & Guido Harzen (Orgel)

**Samstag, 5.12.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Vorabendmesse zum 2. Advent*

mit dem Chor Herz Jesu (Lt. Guido Harzen)

**Mittwoch, 9.12.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Rorate-Messe II*

Willi Burg (Trompete) & Guido Harzen (Orgel)

**Samstag, 12.12.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Vorabendmesse zum 3. Advent*

Adventliche Chor-und Orgelmusik mit dem  
„KonzertChor Düsseldorf“

Leitung und Orgel: Guido Harzen

Anschließend: „Turmblasen“ auf dem Kirchplatz.  
Advents- und Weihnachtslieder mit Bläserbegleitung  
bei Glühwein und Punsch

**Mittwoch, 16.12.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Rorate-Messe III*

Karla Schröter (Barockoboe) & Guido Harzen (Orgel)

# MUSIK IN GOTTES

**Mittwoch, 23.12.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Rorate-Messe IV*

Adventliche Orgelmusik von Bach, d'Aquin u.a. mit  
Guido Harzen, Orgel

**Donnerstag, 24.12.26, 17.00 Uhr**

**Kirche St. Adolfus**

„In der Stille der Nacht - Weihnachtsworte und Musik“  
mit den Kölner Vokalsolisten und Guido Harzen (Orgel)

**Donnerstag, 24.12.26, 18.00 Uhr**

**Kirche Heilige Dreifaltigkeit**

*Christmette*

mit dem Jungen Chor „Spirit of music“ und der Chor-  
gemeinschaft Hl. Dreifaltigkeit/Hl. Geist (Ltg. Bernd  
Müller)

**Donnerstag, 24.12.26, 22.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Christmette*

Weihnachtliche Vokal- und Instrumentalmusik  
Rolf Scheider, Bariton  
Max Linßen, Horn  
Guido Harzen, Orgel

**Freitag, 25.12.26, 11.00 Uhr**

**Kirche Heilige Dreifaltigkeit**

*Festgottesdienst am Weihnachtstag*

Festliche Musik für Trompete (Willi Burg) und Orgel  
(Guido Harzen)

# IM DIENST

**Samstag, 26.12.26, 11.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Festhochamt*

W. A. Mozart, Krönungsmesse C-Dur KV 317

Solisten, Oberkasseler Sinfonietta, Chor Herz Jesu

Mitglieder des KonzertChores Düsseldorf

Hanjo Robrecht, Orgel

Guido Harzen, Leitung

**Samstag, 30.1.27, 18.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Vorabendmesse*

Chormusik mit dem Clara-Schumann-Kammerchor

(Ltg. Jean-Philippe Apel)

**Samstag, 27.2.27, 18.00 Uhr**

**Kirche Herz Jesu**

*Vorabendmesse*

Orgelmusik von F. Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847): Sonate IV B-Dur op. 65/4

Guido Harzen, Orgel



katholische  
kirche  
derendorf  
pempelfort

Weitere Informationen  
finden Sie unter  
**[kirchedp.de/kirchenmusik](http://kirchedp.de/kirchenmusik)**

